

Kino

Herbert Grönemeyer

Er war sehr gern allein
Sein leben war der Film
Saß immer im Kino
Fast egal, was da lief

Er liebte den Raum
Fühlte sich hier Zuhause
Und immer wenn's brutal wurde
Flippte er aus

Für ihn war Gewalt
Das Töten und Sterben ganz normal
Er fand es toll
Wenn sie lachten und schrien
Irgendwas muß daran doch sehr schön sein
Irgendwas muß daran doch sehr schön sein
Es hat ihn fasziniert
Es hat ihn verführt, es selbst zu tun

Ich möcht spüren, wie es ist
Wenn man einen umbringt
Ich hab's schon so oft gesehen
Ich will's ausprobieren
Einmal nur spüren

Ich möchte sehen, wie es ist
Wenn einer umsinkt, wenn einer stirbt
Nicht im Film
Einfach live
Mal sehen, wie das ist

Er war kein bisschen nervös
Hatte ein Messer gekauft
Saß wie immer im Kino
Ihm war egal, was da lief

Stach einfach zu
Direkt neben sich
Er sah in Zeitlupe
Jeden einzelnen Stich

Er hat es geschafft, schon vorbei
Er fühlte noch nicht viel
Genau wie im Film hatte er getötet
Was soll denn daran so schlimm sein
Was soll denn daran so schlimm sein
Sie haben ihn verhört
Das hat ihn verstört, leicht verwirrt

Ich wollt nur spüren, wie es ist
Wenn man einen umbringt
Ich hab's schon so oft gesehen
Ich wollt es ausprobieren
Einmal nur spüren

Ich wollt' sehen, wie es ist
Wenn einer umsinkt, wenn einer stirbt

Nicht im film
Einfach live
Mal sehen, wie das ist